

## Erläuterungsbericht

### Stauraumkanal Ebensee

#### Begründung des 2. Änderungsplans:

Auf Grundlage des am 21.8.2001 durch die Werkleitung des Stadtentwässerungsbetriebs genehmigten Objektplans des "Regenüberlaufstauraumkanals Ebensee" wurde die Herstellung des Sonderbauwerks samt Zu-, Ablauf- und Entlastungskanälen mit einer Genehmigungssumme von 3,0 Mio. DM (= 1.533.875,64€) vorangetrieben.

Bereits zu Beginn der Baumaßnahme zeigten sich trotz umfangreicher Bodenaufschlüsse und -untersuchungen die Boden- und Grundwasserverhältnisse derart ungünstig, daß ein weitaus höherer Aufwand zur Grundwasserabsenkung und zur Herstellung der Baustraßen auf den Wiesenflächen betrieben werden mußte, als vorher angenommen werden konnte.

Die hier auflaufenden Mehrkosten konnten im Rahmen des ersten Objektplans nicht mehr gedeckt werden. Es wurde daher im Januar 2004 ein erster Nachtragsobjektplan über die Mehrkosten in Höhe von 220.000€ vorgelegt und durch die Werkleitung genehmigt. Die Bauarbeiten waren zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen und die tatsächliche Abrechnungssumme noch nicht absehbar.

Nachdem die letzte Abschlagsrechnung der ausführenden Kanalbaufirma vorliegt, die Straßenbauarbeiten abgeschlossen sind und lediglich noch die Aufzuchtspflege der Grünflächen läuft, zeichnet sich nunmehr die Abrechnungssumme der Baumaßnahme verlässlicher ab.

#### Kostenanschlag

Weitere Mehrkosten ergeben sich aus zusätzlichen Leistungen (Nachträge) und Mehraufwendungen (Massenmehrung von LV-Positionen) der Kanalbaufirma, Eigenleistung und der noch anstehenden Beseitigung von Hochwasserschäden:

Bezüglich der im 1. Nachtragsobjektplan genehmigten Kosten ergibt sich ein zusätzlicher Mittelbedarf in Höhe von:

Mehrkosten Kanalbau:	
Baustraßen, Böschungs- und Oberflächenwiederherstellungen	130.000,00 €
Zusätzliche Eigenleistung:	50.000,00 €
Beseitigung Hochwasserschäden:	30.000,00 €
Einsparung aus abgeschlossenen Arbeiten	-35.000,00 €
<b>Mehrkosten des 2. Änderungsplans</b>	<b>175.000,00 €</b>

Entsprechend beiliegendem Kostenanschlag vom 9.5.2005 erhöht sich die ursprüngliche Genehmigungssumme um insgesamt:

Genehmigter 1. Nachtragsobjektplan	220.000,00 €
vorliegender 2. Änderungsplan	175.000,00 €
<b>Summe Änderungspläne</b>	<b>395.000,00 €</b>

Die neue zu genehmigende Gesamtsumme ergibt sich zu:

genehmigter Objektplan	1.533.875,64 €
Änderungspläne	395.000,00 €
<b>neue Genehmigungssumme</b>	<b>1.928.875,64 €</b>

### Finanzierung

Die Maßnahme „Regenüberlauf-Stauraumkanal Ebensee“ im Investitionsprogramm des Wirtschaftsplanes für den Stadtentwässerungsbetrieb unter Kontonummer PI1098 enthalten.

Die Finanzierung der Mehrkosten werden im Zuge der Fortschreibung des Wirtschaftsplans bereits berücksichtigt.

### Folgekosten

Die Personal- und Sachkosten bleiben von der Kostenerhöhung unberührt.

Die anfallenden Folgekosten aus Abschreibung und kalkulatorischen Zinsen erhöhen sich nochmals um:

Abschreibung:	1,8% x (175.000 €)	= 3.150 Euro / Jahr
Kalkulatorische Zinsen:	3,0% x (175.000 €)	= <u>5.250 Euro / Jahr</u>
		8400 Euro / Jahr

Nürnberg, 09.05.2005  
Stadtentwässerungsbetrieb  
Abt. Abwasserableitung  
Kanalbau (StEB/1-2)  
i.A.

Stöhr  
(4527)